

Liebes asp-Mitglied,

wir freuen uns sehr auf die nächste ordentliche Mitgliederversammlung (MV) am 09. Mai 2024 um 18 Uhr im Rahmen der asp-Tagung an der Business and Law School in Berlin. Die MV findet bei gutem Wetter im Konzertsaal statt. Bitte achten Sie vor Ort auf die Aushänge, da der Raum sich kurzfristig aufgrund der Wetterlage noch ändern könnte.

Es ist folgende vorläufige Tagesordnung vorgesehen.

1. Begrüßung und Tagesordnung
2. Verabschiedung des Protokolls der MV vom 18. Mai 2023
3. Bericht des Präsidenten
4. Bericht aus den Ressorts
5. Bericht der Geschäftsführerin
6. Bericht der Kassenprüfenden
7. Bericht über die JASEP
8. Beschlusspunkt: Entlastung des Präsidiums
9. Beschlusspunkt: Präsidiumswahlen online
10. Vorstellung des nächsten Tagungsortes – Bochum
11. Verschiedenes

Unterlagen zu den verschiedenen Punkten finden Sie/findet Ihr nachfolgend.

Wir freuen uns, Sie und Euch zahlreich begrüßen zu können.

Mit den besten Grüßen

Ihr und Euer



Prof. Dr. Oliver Stoll (asp-Präsident)

Halle/S., 11.April 2024

## **Vorläufiges Protokoll der asp-Mitgliederversammlung (MV) am 18. Mai 2023**

**Ort:** Uni Stuttgart, Pfaffenwaldring 7

**Beginn:** 18. Mai 2023, 18.15Uhr

**Ende:** 18. Mai 2023, 20.00 Uhr

**Protokollführerin:** Anja Kröger

**Leitung:** Oliver Stoll

**Teilnehmer\*innen:** 97 darunter 3 außerordentliche Mitglieder, darunter 6 Präsidiumsmitglieder und 5 Nicht-Mitglieder, 1 Ehrenmitglied

Die Einladung, die Tagesordnung (TO) und umfangreiche Unterlagen (inkl. des schriftlichen Berichts des Präsidiums) sind satzungsgemäß und fristgerecht per Email am 21.04.2022 bzw. am 24.04.2022 auch postalisch an alle asp-Mitglieder ohne Email Adresse verschickt worden. Eine Vorab-Terminankündigung erfolgte in beiden Newslettern (Dez. 2022 und März 2023) und via Twitter und LinkedIn. Eine ständige Erinnerung gab es mit dem Absender/Impressum unter jeder Email seit Herbst 2022. Auf der Homepage wurde die Versammlung ebenfalls angekündigt. Eine online-Teilnahme war nicht möglich. Die Anwesenheit wurde vor Ort überprüft, die Eintragung erfolgte per QR Code.

### **1 Begrüßung und Tagesordnung**

Oliver Stoll begrüßt die Anwesenden und stellt die vorläufige Tagesordnung vor. Niemand möchte der Tagesordnung etwas hinzufügen. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest und damit die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung (MV). Die Tagesordnung wurde im Vorfeld durch ein Mitglied um die Punkte Online Wahlen und Professionalisierung der Tagungsorganisation erweitert. Es möchte niemand einen weiteren Punkt für die Tagesordnung einbringen.

### **2 Verabschiedung des Protokolls der MV vom 16. Juni 2022**

Das Protokoll wird ohne Ergänzungen einstimmig angenommen.

### **3 Bericht des asp Präsidenten**

OS berichtet kurz über die neuen Kooperationen, die vertraglich fixiert wurden. Es handelt sich dabei um die mit dem BDP und den Athleten Deutschland sowie dem BÖP. Er spricht über die Möglichkeit für angewandt arbeitende Sportpsycholog\*innen an asp-Expert-Talks online teilzunehmen und über die gelungene Anzahl von Praxisworkshops, die nach kurzer Zeit ausgebucht waren. Desweiteren haben während der quartalsweise stattfindenden Ausbildungsbeiratssitzungen insbesondere Einzelfallprüfungen für die Expertendatenbank einen hohen Anteil. Im gr. Ausbildungsbeirat mit allen Kooperationspartner wurde über die intensivere Vernetzung aller Beteiligten gesprochen.

## 4 Bericht aus den Ressorts

### **Nachwuchs**

FL berichtet über den Erwin-Hahn Studienpreis mit 5 Bewerbungen und den Karl-Feige Dissertationspreis mit 10 Bewerbungen, sie bedankt sich bei Jana Strahler, die die Leitung der Kommission zur Vergabe des Karl-Feige-Preises übernommen hatte, weil sie selbst befangen war. Von den 3 geplanten Methodenworkshops hat nur der R Workshop mit Til Utesch und Katharina Geukes stattgefunden. Der diesjährige Postdoc Workshop zu „Führung in der Wissenschaft gestalten“ mit Referentin Alexandra Busch war mit 15 TN ausgebucht. Der Podcast umfasst bereits 9 Folgen, die 10. Folge ist in Planung. Zurzeit findet eine Erhebung zur Betreuungssituation in der Sportwissenschaft statt. Aufgrund von einer schwierigen Basissituation in der FEPSAC wird das geplante European Mentoring Network nicht mehr federführend von FL verfolgt. Weitere Details sind im Bericht zur Mitgliederversammlung zu finden.

### **Gesundheit**

IP, MiW und JS erläutern die folgenden Aktivitäten; die asp ist seit Beginn des Jahres nun Mitglied in der BVPG und möchte sich damit mehr in eine große bundesweit bekannte Organisation der Gesundheit einbringen, die für die asp ein hervorragendes Vernetzungspotential mit relevanten Akteuren im Bereich Prävention und Gesundheitsförderung bietet. Es wird zur Beteiligung am monatlichen Newsletter aufgerufen. Im Herbst 2024 soll ein dvs Expert\*innen-Workshop „Sporttherapie bei psychischen Erkrankungen“ stattfinden. Ziel diese interdisziplinären und -professionellen Workshops ist es, den aktuellen Stand und die Entwicklungspotentiale der Sport- und Bewegungstherapie bei psychischen Erkrankungen in Deutschland zu diskutieren und ein entsprechendes Position Statement zu veröffentlichen. Der Austausch mit der AG Sportpsychiatrie im Kindes- und Jugendalter (DGKJP) schreitet voran. Im Juni wird es einen Workshop „Sport und Schlaf“ mit Prof. Dr. Daniel Erlacher in Heidelberg geben. Für die Agenda Schulsport 2030 wird aktiv gearbeitet. Der Thementag Essstörungen im (Leistungs-)Sport in Kooperation mit Mental Gestärkt wurde von Anja Kröger organisiert. Weitere Details sind im Bericht zur Mitgliederversammlung zu finden.

### **Forschung/Internationales**

MaW blickt vor seinem Ausscheiden aus dem Präsidium auf die Aktivitäten und internationalen Events in den letzten Monaten zurück und erwähnt neben den stattgefundenen Konferenzen, dass die asp nun nach mehr einem Jahr endlich als Mitgliedsorganisation verlinkt auf der ISSP Homepage erscheint. Weitere Details sind im Bericht zur Mitgliederversammlung zu finden.

Im Anschluss bedankt sich JS bei ihm im Namen des Präsidiums für die erfolgreichen Jahren im Präsidium.

### **Leistungssport**

OS weist auf die neue Versicherung hin, die die asp nun exklusiv für die praktisch arbeitenden Sportpsycholog\*innen im Angebot hat. Neben den online Expert Talks und dem neuen Thementag soll es auch Fortbildungen zur Unterstützung der Selbstständigkeit und für das Erlangen der Fortbildungspunkte für die Expertendatenbank geben. Weitere Details sind im Bericht zur Mitgliederversammlung zu finden.

## 5 Bericht der Geschäftsführerin

Ines Pfeffer berichtet ausführlich über die Jahresbilanz 2022. Sie fragt die MV, wie das Guthaben auf dem Geldmarktkonto verwendet werden soll. Dorothee Alfermann schlägt vor, die Beiträge zu senken. Nadja Schott ist für Ausgaben für die Professionalisierung der Tagung und damit eine mögliche Veränderung in der Geschäftsstellen-Tätigkeit.

asp-Finzen 2022 in €		Einnahmen	Ausgaben	
<b>Kontostand 1.1.2022</b>				
	Girokonto	3.776,24 €		
	Geldmarktkonto	73.121,61 €		
<b>ideeller Vereinsbetrieb</b>	Mitgliedsbeiträge	46.110,00		
	Hogrefe Verlag		20.084,00 €	
	Geschäftsstelle inkl.Praxisservice		31.832,88 €	
	PR und Öffentlichkeitsarbeit/Website		11.653,56 €	
	Präsidiumsarbeit & Ausbildungsbeirat		3.543,90 €	
	asp Tagung & Preise		2.469,97 €	
	Mitgliedsbeiträge FEPSAC		125,00 €	
	Sonstiges (Versicherungen, Steuerberater,FA, SPK, diverses)		9.201,25 €	
<b>Zwischensumme Einnahmen &amp;Ausgaben</b>		<b>46.110,00 €</b>	<b>78.910,56 €</b>	
<b>wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb</b>	asp-Curriculum	27.500,00 €	0,00 €	
	Zertifikate	1.487,50 €	0,00 €	
	Methodenfortbildung	12.145 €	10.044,00 €	
	<b>Summe weitere Einnahmen &amp;Ausgaben</b>		<b>41.132,50 €</b>	<b>10.044,00 €</b>
	<b>Einnahmen &amp; Ausgaben</b>		<b>87.242,50 €</b>	<b>88.954,56 €</b>
	Girokonto	2.064,18 €		
<b>Kontostand 31.12.2022</b>	Geldmarktkonto	73.121,61 €		

## 6 Bericht der Kassenprüferinnen

Kathrin Wunsch und Svenja Wolf haben die Kassenprüfung gemeinsam am 19.April 2023 online für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 sowie für die Monate Januar bis März 2023 vorgenommen. Ihnen wurden alle zur Prüfung der asp-Finzen notwendigen Unterlagen vorgelegt. Sie kommen zu dem Ergebnis, dass die Kasse vorbildlich durch die Geschäftsstelle geführt wurde, es gab keine Beanstandungen.

Prof.'in Dr. Ines Pfeffer  
Vizepräsidentin Finanzen und Geschäftsführerin  
Arbeitsgemeinschaft für Sportpsychologie (asp)  
Rettbergstr. 2  
49214 Bad Rothenfelde

Sehr geehrte Frau Prof.'in Dr. Ines Pfeffer,

hiermit bestätigen die Kassenprüferinnen Dr. Kathrin Wunsch und Dr. Svenja Wolf die Durchführung der Kassenprüfung am 19.04.2023 für den Zeitraum vom 01.04.2022 bis 31.03.2023

1. Zur Prüfung wurden die Kontoauszüge der Vereinskonten, die Rechnungen für den angegebenen Zeitraum sowie eine Übersicht der asp-Finanzen für den entsprechenden Zeitraum vorgelegt.
2. Die Prüfung wurde Buchung für Buchung durchgeführt.
3. Die Kassen- und Kontostände des Jahresberichtes stimmen mit den Salden der vorliegenden Kontoauszüge überein.
4. Alle Einnahmen und Ausgaben wurden ordnungsgemäß verbucht. Es lagen ordnungsgemäße Belege vor.
5. Es ergaben sich innerhalb der Prüfung keine Beanstandungen.
6. Die Kassenprüfer schlagen der Mitgliederversammlung vor, das Präsidium vollumfänglich zu entlasten.

Tallahassee/Karlsruhe, den 19.04.2023



Svenja Wolf verliest den vorliegenden Bericht und schlägt der Mitgliederversammlung vor, das Präsidium vollumfänglich zu entlasten.

Oliver Stoll und Ines Pfeffer bedanken sich bei den Beiden für die geleistete Arbeit.

Für die Wahl der neuen Kassenprüfenden stehen Nils Pixa und Katharina Pöppel zur Verfügung.

## **7 Zeitschrift für Sportpsychologie**

Daniel Memmert dankt den ausgeschiedenen Mit-Herausgebenden, stellt die neuen und weiteren Kolleg\*innen vor und blickt zurück auf die Ausgaben des Jahres 2022. Er fasst Zahlen, Daten, Fakten zu Einreichungen und Bearbeitungsdauer zusammen. Er stellt die Review Prozess Optimierung und das Advisory Board vor. Ebenso nennt er das special issue Coach-Athlete Relationship. Er berichtet über die Möglichkeit eines neuen Namens für die ZfS. Dieser soll in englischer Sprache sein und das Wort Exercise enthalten. Der bisherige deutsche Titel soll als Untertitel beibehalten werden. Dazu gibt es zzt. einen Austausch mit dem Präsidium, der weitergeführt wird.

## **8 Beschlusspunkt: Entlastung des Präsidiums**

Henning Plessner stellt den Antrag, das Präsidium voll umfänglich zu entlasten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen. Damit ist das Präsidium entlastet.

## 9. Wahlen für die Legislatur 2023-2025

Alle Mitglieder scannten ihre Teilnahme via QR Code vor Betreten des Hörsaals. Alle stimmberechtigten Mitglieder haben einen Wahlzettel erhalten.

Bernd Strauss wird als Wahlleiter vorgeschlagen und einstimmig bestätigt. Im Vorfeld teilte er der Versammlung mit, dass aufgrund der Bewerbung von Barbara Halberschmidt eine mögliche Befangenheit zu klären ist. Es bestehen keine Einwände.

Er erläutert umfangreich das Wahl-Prozedere und beginnt mit der Wiederwahl des Präsidenten und der Geschäftsführerin per Handzeichen nachdem es für dieses Verfahren eine einstimmige Zustimmung gab.

Bernd Strauss fragt nach, ob es weitere spontane Kandidaturen für alle Ämter gibt. Dies ist nicht der Fall.

Im 1. Wahlgang wird Oliver Stoll einstimmig bei drei Enthaltungen als Präsident wieder gewählt.

Im folgenden Wahlgang wird Ines Pfeffer einstimmig bei zwei Enthaltungen als Geschäftsführerin wieder gewählt.

Beide nehmen die Wahl an.

Im Folgenden wird über die Anzahl der Vizepräsident\*innen abgestimmt.

Bernd Strauss stellt den Antrag, 5 weitere Vizepräsident\*innen zur Wahl zu stellen. Einstimmig angenommen.

Es erfolgt eine persönliche Vorstellung der Kandidierenden für max. 2 Minuten pro Person in alphabetischer Reihenfolge.

Es wurden 85 richtig ausgefüllte Stimmzettel abgegeben. Als Wahlhelfende fungieren Harry Seelig, Jörn Munzert, Oliver Höner, Svenja Wachsmuth und Martin Leo Reinhardt. Nach Auszählung im abgeschirmten Bereich ergibt sich folgendes Bild.

Als neue 5 Vizepräsident\*innen werden gewählt

Franzi Lautenbach 75 Stimmen

Jana Strahler 67 Stimmen

Chris Englert 65 Stimmen

Barbara Halberschmidt 61 Stimmen

Mirko Wegner 59 Stimmen

Nicht gewählt wurden Moritz Anderten mit 34 Stimmen und Klaus-Dieter Lübke Naberhaus mit 17.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

### Wahl der neuen Kassenprüfenden

Nils Pixa (Uni Münster, nicht anwesend) und Katharina Pöppel (Uni Oldenburg) werden für die nächsten zwei Jahre die Kassenprüfung übernehmen. Sie werden einstimmig gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

### -> Vorstellung des Tagungsorts für die asp-Tagung 2024 in Berlin

-> In der Zeit der Auszählung stimmt Andreas Marlovits auf die kommende Tagung in Berlin 2024 mit einem Film und einem kurzem Ausblick ein. <-

**10. Aussprache über zukünftige Online Wahlen**

Die Idee von Nadja Schott, die Wahlen zukünftig online durchzuführen, wird im Plenum positiv aufgenommen. Es soll dazu in der nächsten MV eine Abstimmung geben, da diese bei entsprechender Mehrheit auch eine Satzungsänderung nach sich zieht.

**11. Aussprache über Professionalisierung zukünftiger Tagungen**

Nadja Schott bringt die Idee ein, mehr Aktivitäten im Bereich der Tagungsorganisation zu professionalisieren. Die MV diskutiert mögliche Optionen wie bspw. externe Agenturen zu involvieren oder mehr Arbeit über die Geschäftsstelle laufen zu lassen. In letzterem Falle wird betont, dass die Geschäftsstelle gestärkt werden müsste, um den Prozess auch ressourcenseitig zu unterstützen. Das Präsidium nimmt sich der Diskussion an und wird mit den zukünftigen Tagungsausrichtenden in Kontakt treten.

**Sitzungsende um 20.00 Uhr.**



Prof. Dr. Oliver Stoll  
(asp-Präsident)



Prof. Dr. Ines Pfeffer  
(Geschäftsführerin und Vizepräsidentin Finanzen)

**Bericht des Präsidenten Prof. Dr. Oliver Stoll sowie über das Ressort Leistungssport**

Die Aktivitäten im Jahr 2023, insbesondere im Bereich Leistungssport waren vielfältig. Die wohl größte Herausforderung ergab sich in der Übernahme bzw. Fortführung der BISp-Expertendatenbank. Dieser Prozess begann schon im Spätsommer und konnte bis Ende Januar 2024 umgesetzt werden. Neben der Tatsache, dass dieses Werkzeug der Qualitätssicherung für die in der Praxis tätigen Kolleginnen und Kollegen nun in unserer Hand liegt, hatte dies auch zur Folge, dass wir im vergangenen Jahr deutlich höhere Ausgaben im Vergleich zu vorherigen Jahren hatten (siehe hierzu auch die Finanzübersicht). An dieser Stelle möchte ich insbesondere Anja Kröger danken, die hier maßgeblich operativ tätig war.

Eine weitere große Herausforderung ergab sich in der Neu- und Umstrukturierung des Ausbildungsbeirats der asp. Der sogenannte „kleine Ausbildungsbeirat“ bestand bis zum Januar 2024 aus zwei Mitgliedern des Präsidiums sowie einer Vertreterin des DOSB und einer Vertreterin des BISp. Hier wurde insbesondere die operative Arbeit, bezogen auf die Qualitätssicherung im Praxisfeld, sowie generell im Berufsfeld diskutiert und weiterentwickelt. Im Rahmen dieser Arbeit hatten alle vier Mitglieder Stimmrecht. Auf der Sitzung im Januar 2024 gaben die beiden externen Mitglieder bekannt, dass Sie ihr Stimmrecht zurückgeben möchten. Der Grund dafür sind Umstrukturierungen in den beiden Institutionen, deren Auswirkungen noch nicht antizipiert werden können. Nach eingehender Diskussion im Präsidium wurden nun beschlossen, dass wir den „kleinen Ausbildungsbeirat“ mit zwei Mitgliedern aus der asp auffüllen werden. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts läuft noch die Bewerbungsphase dafür. Beide Institutionen sind aber weiterhin im sogenannten „großen Ausbildungsbeirat“ aktiv, in dem alle unsere Kooperationspartner einmal im Jahr tagen.

Neben der Teilnahme an den verschiedenen Netzwerkveranstaltungen wurden im nicht unerheblichen Maße Fortbildungsveranstaltungen für die Kolleg\*innen in der Praxis organisiert und umgesetzt. Eine besondere Erwähnung verdient dabei der „Thementag Essstörungen im Leistungssport“ im März 2023. Auch hier sei noch einmal mein Dank an Anja Kröger ausgesprochen, die die Idee zu dieser Veranstaltung hatte, und sie maßgeblich mit organisiert hat.

**Bericht über das Ressort Wissenschaftlicher Nachwuchs Prof. in Dr. Franzi Lautenbach**

**Erwin-Hahn-Studienpreis 2024 (Prof'in Dr. Jana Strahler).** Ausgezeichnet werden sehr gute Master- oder Examensarbeiten, die sich mit einem Thema an der Schnittstelle von Sportpsychologie, Sport, Psychologie und Sportwissenschaft auseinandergesetzt haben. Gemäß Ausschreibung sind insgesamt 10 Arbeiten eingereicht worden. Alle Arbeiten wurden an deutschen Universitäten verfasst. Vier der Arbeiten wurden in englischer Sprache verfasst. Alle Arbeiten wurden zur Begutachtung an jeweils zwei Gutachterinnen bzw. Gutachter weitergeleitet; davon je ein Mitglied aus dem asp-Präsidium sowie ein/e „externe/r“ Gutachter/in. Das Präsidium dankt vielmals allen Gutachterinnen und Gutachtern für ihr Engagement und die eingereichten Gutachten. Zur finalen Beurteilung und zuständigkeitshalben Entscheidung wurden die Gutachten der vier Arbeiten, die die besten Punktbewertungen der Gutachter/innen erhielten, zur Grundlage für das Präsidium (Sitzung vom 14. und 15.03.2024) verglichen und diskutiert. Präsidiumsmitglieder, die als befangen anzusehen waren (u.a. Lehrende-Lernende-Schüler-Relation, gleicher Standort usw.) waren von maßgebenden Schritten der Entscheidungsfindung (Zuweisung von Gutachter\*innen: 2 Mitglieder; Beratung und Abstimmungen während Sitzung: 2 Mitglieder) vollständig ausgeschlossen. Preisträgerin des Erwin-Hahn-Studienpreises 2024 ist Carolin Krupop (Universität Heidelberg), die diesen Preis für

ihre Arbeit „EmpowerMIND: A mindfulness-based intervention in young track and field athletes to promote mental health“ erhält. Das asp-Präsidium gratuliert recht herzlich. Die Übernahme der Teilnahmegebühr, die Fahrt-, Reise- und Unterkunftskosten im Jahr 2024 für eine Präsenztagung werden laut Ausschreibung übernommen.

**Förderung der Methodenkompetenzen des asp-Nachwuchses.** Im zurückliegenden Jahr wurden mehrere Methodenfortbildungen angeboten. An der Fortbildung zum Thema „R“ von Prof. Dr. Till Utesch haben am 24./25.11 und 8./9.12.2022 17 Personen teilgenommen (Bericht: <https://www.asp-sportpsychologie.de/wissenschaft/forschung-wissenschaft/fortbildungen-fuer-wissenschaftlerinnen>). Die eingekommenen Teilnahmegebühren lagen bei 7800 €, wovon 20% an die asp und 80% an die Ausrichter/innen verteilt wurden.

An der Schreibwoche nahmen vom 17.-21. Juli 2023 in Berlin, ausgerichtet von Prof. Dr. Franzi Lautenbach, Prof. Dr. Svenja Wolf, Prof. Dr. Dennis Dreiskämper und Dr. Nils Pixa, 7 Personen teil (Bericht: [https://www.asp-sportpsychologie.de/fileadmin/user\\_upload/Bericht\\_Schreibwerkstatt\\_revised\\_kf\\_PZ.pdf](https://www.asp-sportpsychologie.de/fileadmin/user_upload/Bericht_Schreibwerkstatt_revised_kf_PZ.pdf)). Die Teilnahmegebühren lagen bei 100 bzw. 115 Euro. Gutscheine im Wert von 100€ für Methodenfortbildungen wurden ebenfalls eingereicht. Den Ausrichter:innen wurden die Reise- und Unterkunftskosten erstattet (1106 Euro). Den Fehlbedarf hat die asp übernommen (501 Euro). Das Präsidium bedankt sich an dieser Stelle sehr bei allen, die eine Fortbildung angeboten haben. Final möchte das Präsidium alle Mitglieder erneut dazu aufrufen sich aktiv mit Themenvorschlägen aber auch -Wünschen zu melden.

Am 2./3.11. und 16./17.11.24 findet eine weitere Fortbildung für R mit Maik Bieleke von der Uni Konstanz statt. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

In Vorbereitung ist die Multilevel Analyse mit Janis Fiedler vom KIT am Jahresende und Ambulatory Assessment mit Kathrin Wunsch vom KIT.

Das Präsidium der asp hat die **Rahmenvereinbarung** zwischen der asp und Anbieter:innen von asp-Fortbildungen überarbeitet. Diese gilt ab dem 01.01.2024. Die Überarbeitungen dienen der Verbindlichkeit sowie der Festsetzung von einer einheitlichen Honorar- sowie Teilnahmegebühr. Somit möchte die asp sicher stellen, dass die Anbieter:innen von Fortbildungen angemessen vergütet werden und die Teilnahmegebühr dennoch bezahlbar bleibt. Die Rahmenvereinbarung ist hier zu finden: <https://www.asp-sportpsychologie.de/wissenschaft/forschung-wissenschaft/fortbildungen-fuer-wissenschaftlerinnen>.

**Post-Doc-Workshop.** Im Jahr 2023 fand vor der asp-Haupttagung der 2. Post-Doc Workshop unter der Organisation von Prof. Dr. Franzi Lautenbach, Prof. Dr. Dennis Dreiskämper und Prof. Dr. Svenja Wolf statt. Das Thema lautete „Führung in der Wissenschaft aktiv gestalten“ und wurde von Alexandra Busch aktiv geleitet. Insgesamt nahmen 15 Personen teil. Das Präsidium bedankt sich insbesondere bei den Kolleg:innen aus Stuttgart für die Organisation vor Ort. Für das Jahr 2024 ist erneut ein Post-Doc Workshop mit dem Schwerpunkt auf Kommunikation (Sichtbarkeit als Wissenschaftler:in in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Kontexten) mit der Referentin Dr. Kristina Böhlke unter der Leitung von Dr. Lena Henning, Dr. Sascha Leisterer und Dr. Laura Voigt geplant.

**Betreuungspreis Goldene Hand.** Das Präsidium möchte Wertschätzung für die Betreuungsleistung während der Promotion zum Ausdruck bringen, und sie sichtbar machen. Insgesamt sind 9 Nominierungen eingegangen, wobei nur 5 (2 Frauen und 3 Männer) die Einschlusskriterien erfüllten. Die 3 Nominierten mit der höchsten Punktzahl sind in die engere Begutachtung eingegangen. Hierfür haben am 06.03.2024 eine Vertreterin des asp-Präsidiums (Prof. Dr. Franzi Lautenbach) und drei externen Gutachter:innen aus der dvs Kommission wissenschaftlicher Nachwuchs

und dem Verein zur Förderung des sportwissenschaftlichen Nachwuchses (Dr. Julia Müller, Dr. Hannes Baumann, Dr. Philipp Baumert) getagt. Basierend auf den offenen Antworten der Promovierenden haben die Verantwortlichen Ihre Nominierung einstimmig (Person wird erst auf der Tagung bekannt gegeben) ausgesprochen. Auf dem Jour Fixe des asp-Präsidiums am 07.03.2024 hat das Präsidium diese Entscheidung unterstützt und dafür gestimmt. Das Präsidium gratuliert herzlich und bedankt sich ganz herzlich bei der Unterstützung durch die dvs Kommission wissenschaftlicher Nachwuchs und dem Verein zur Förderung des sportwissenschaftlichen Nachwuchses. Die niedrige Anzahl der Bewerbungen im Vergleich zu vor 2 Jahren begründet das Präsidium damit, dass Personen nicht erneut eine Bewerbung eingereicht haben, obwohl dies möglich ist. Dementsprechend ruft das Präsidium Doktorand:innen und ganz junge Postdocs dazu auf, Doktormütter oder -väter, die gute Betreuungsarbeit leisten, zu nominieren.

**Podcast.** Ende 2021 hat die asp einen Podcast („Neu- und Weisheiten für den wissenschaftlichen Nachwuchs“) zu Karriereverläufen in der Sportpsychologie ins Leben gerufen. Ca. viermal pro Jahr werden erfolgreiche Wissenschaftler:innen in der Sportpsychologie interviewt. Seit dem letzten Mitgliederbericht entstanden die 10. Folge mit Prof. Dr. Dr. Markus Raab, die 11. Folge mit Chat GPT und die 12. Folge mit Dr. Kathrin Wunsch. Im Schnitt haben sich 200 Personen die Folgen angehört. Das Präsidium bedankt sich bei allen, die so offen und ehrlich über Ihren Karriereweg gesprochen haben.

**Betreuungssituation in der Sportwissenschaft.** Basierend auf dem Betreuungspreis „Die goldene Hand der asp“, der im Jahr 2022 zum ersten Mal vergeben wurde, hat die asp unter Federführung der dvs Kommission wissenschaftlicher Nachwuchs und dem Verein zur Förderung des sportwissenschaftlichen Nachwuchses die Lage zur Betreuungssituation in der Sportwissenschaft aufgearbeitet. Den Beitrag „Promovieren in der Sportwissenschaft: Läuft!? Ergebnisse einer Online-Umfrage unter (ehemaligen) Promovierenden und Betreuenden“ von Müller, Lohmann, Demiröz und Lautenbach ist hier zu finden: [https://www.sportwissenschaft.de/fileadmin/pdf/Kommissionen/Nachwuchs/Ze-Phir\\_2023-2\\_web.pdf](https://www.sportwissenschaft.de/fileadmin/pdf/Kommissionen/Nachwuchs/Ze-Phir_2023-2_web.pdf). Insgesamt haben 220 Doktorand:innen aus der Sportwissenschaft teilgenommen, von denen 74% kumulativ promovieren und im Schnitt 4,9 Jahre bis zum Promotionsende benötigen. 45% sind an Graduiertenkollegs, Promotionsstudiengänge und/oder Mentoringprogramme an- und eingebunden. 63% haben eine Betreuungsvereinbarung geschlossen. Das Präsidium bedankt sich bei allen, die an der Umfrage teilgenommen haben. Aktuell ist in Planung, die Daten für die Sportpsychologie gesondert zu beleuchten.

#### **Bericht über das Ressort Forschung & Internationales Prof. Dr. Chris Englert**

**Special Interest Group „Open Science“.** Es haben mehrere Treffen der asp-Special Interest Group (SIG) „Open Science“ stattgefunden. Ziel dieser SIG ist es, allgemeine Empfehlungen zur Förderung einer transparenten sportpsychologischen Forschung zu entwickeln. Auf der asp-Homepage sind unter „Open Science“ Empfehlungen zum Thema Open Science sowie ein Statement des asp-Präsidiums zu finden.

**Bewerbung Ausrichtung ISSP 2029.** Die asp unterstützt die Bewerbung der Sporthochschule Köln (Prof. Dr. Dr. Markus Raab) für die Ausrichtung der ISSP im Jahre 2029.

**Ausrichtung asp-Tagung.** Es hat einen Tausch in der Ausrichtung der asp-Tagungen stattgefunden: Die asp-Tagung 2028 wird von Frankfurt (Chris Englert) und 2029 von Halle (Oliver Stoll) ausgetragen.

**Journal of Applied Sport and Exercise Psychology (JASEP).** Im Journal of Applied Sport and Exercise Psychology sind drei Positionen im Herausgebendenkollegium für die Jahre 2025 – 2028 neu zu besetzen. Entsprechend wurde von der asp eine Ausschreibung vorbereitet und verbreitet. Die Nominierungs- und Bewerbungsfrist endet am 30.04.2024. Ein Mitglied des asp-Präsidiums wird an der Auswahlitzung teilnehmen.

**Tagungsankündigungen international.** *FEPSAC-Kongress 2024:* Vom 15.-19. Juli 2024 findet der nächste FEPSAC-Kongress in Innsbruck, Österreich statt.

*DGPs-Kongress 2024:* Vom 16.-19. September 2024 findet der nächste DGPs-Kongress in Wien, Österreich statt. Die FG Sportpsychologie der DGPs konnte Prof. Dr. Katherine Tamminen (University of Toronto, Canada) als Keynote gewinnen und richtet darüber hinaus ein Invited Symposium zum Thema „Emotion Regulation in Sports“ aus, an dem verschiedene asp-Mitglieder teilnehmen werden.

### **Bericht über das Ressort Schulsport Dr. Barbara Halberschmidt**

**Bereich Lehre.** Ein zweites Treffen von Interessierten am Thema Lehre (Vermittlung von sportpsychologischen Inhalten) hat im Januar mit 12 Teilnehmenden zum Thema „Motivation“ digital stattgefunden. Thema war auch die Herausforderungen in der Vermittlung von forschungsmethodischen Inhalten und Aspekten. In Berlin wird es wieder ein Forum des Austausches im Rahmen der anstehenden asp Tagung geben, es werden zwei Standorte Magdeburg (Dr. Stucke) und Oldenburg (Dr. Pöppel in Vertretung Prof. Schorer) vorgestellt und im Anschluss wird es um das Thema Selbstkonzept gehen.

Die nächsten geplanten Treffen finden digital im November 24 (Schwerpunkt Modul Sportpsychologie an der Uni Paderborn, Prof. Matthias Weigelt) und in Präsenz dann wieder bei der asp Tagung in Bochum in 2025 statt.

**Bereich Schulsport.** Im Januar 24 fand ein Treffen zwischen Vizepräsidentin Schulsport und Lehre und dem Präsidenten des Deutschen Sportlehrerverbands, Michael Fahlenbock, statt. Dabei wurden erste Ideen der Kooperation und Zusammenarbeit besprochen. Ein erster Fokus soll auf der Gesundheit von (angehenden) Lehrkräften liegen.

**„Sportpsychologischer Schulsport“.** Im Dezember 2023 nahm die Vize-präsidentin an einer Kick off Veranstaltung zur "Multiplikatoren-schulung für den Zuwachs sportpsychologischer Expertise an den niedersächsischen Partnerschulen des Leistungssports" am Olympiastützpunkt Niedersachsen in Hannover teil. Hier sollen sportpsychologische Inhalte in AG Form mit Schüler:innen umgesetzt werden. Ansprechpartner: Sebastian Frank  
Im Februar 2024 gab es ein Treffen am Essener Verbundsystem des Leistungssports. Hier werden sportpsychologische Inhalte von der Klasse 5 bis zur 13 im Sportunterricht umgesetzt und dort wird mit Kolleg:innen von Mentaltalent zusammengearbeitet. Ansprechpartnerin: Dr. Rebecca Rienhoff und Michael Wolf  
Perspektivisch soll dieser Bereich auch auf einer künftigen asp Tagung vorgestellt werden.

**Positionspapier.** Barbara Halberschmidt, Sascha Leisterer, Franzi Lautenbach und Dennis Dreiskämper arbeiten an einem Positionspapier der asp zum Schulsport. Dies findet in Abstimmung mit dem asp Präsidium statt. Das Positionspapier wird bei der asp Tagung in Bochum allen Mitgliedern der asp vorgestellt.

**dvs adhoc Ausschuss.** Barbara Halberschmidt und Sascha Leisterer sind im adhoc Ausschuss der dvs „Zukunft des Schulsports gestalten“ aufgenommen worden. Die erste konstituierende Sitzung fand am 8. April 2024 statt. Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen in der Arbeit des Ausschusses bei bildungspolitischer, interdisziplinäre Schulsportforschung und Weiterarbeit an Memorandum und Kerncurriculum.

**Tagungsmanual.** Anja Kröger und Barbara Halberschmidt haben gemeinsam mit dem asp Präsidium an einem asp-Tagungsmanual gearbeitet, um künftigen Ausrichter: innen von asp Tagungen eine Orientierungshilfe zu geben. Dieses Manual ist in der Geschäftsstelle der asp erhältlich und wird auch künftig den Veranstalter:innen im Vorfeld einer Tagung zur Verfügung gestellt.

### **Bericht über Social Media Aktivitäten, Dr. Kathrin Wunsch**



@ASP\_SPORTPSYCHO

Schon seit 2021 ist die asp auf den sozialen Netzwerken X (@asp\_sportpsycho) und LinkedIn (@Arbeitsgemeinschaft für Sportpsychologie e.V. (asp)) vertreten, um ihre Mitglieder zu vernetzen und über allerlei Interessantes zu berichten.

Zur 55. asp Jahrestagung 2023 in Stuttgart rief die asp, zusätzlich zu ihren bereits vorhandenen X- und LinkedIn-Kanälen, ihren Instagram-Kanal ins Leben (@asp\_sportpsycho), um ihre Mitglieder nun auch „just-in-time“ über Arbeitskreise, Termine, und Sonstiges rund um die Tagung zu informieren. Aufgrund der hohen, positiven Resonanz entschied sich die asp daraufhin, ab dem 01.06.2024 einen eigenen Zuständigkeitsbereich für Aufgaben rund um Social Media (Wissenschaftskommunikation, Social Media Design und Content

Creation) zu schaffen. Im Zuge dessen erhielten alle Socials eine eigene Corporate Identity, und die Berichterstattung wurde ausgedehnt. Innerhalb von nur 9 Monaten hat die Follower-Zahl auf Instagram, der momentan Reichweiten-stärksten Plattform, die magische Hürde von 1.000 überschritten.

Auf allen Kanälen informiert die asp nun regelmäßig über anstehende Fort- und Weiterbildungen, berichtet über zurückliegende Ereignisse und Tagungen, und stellt in der Reihe #MeetTheProf momentan alle Lehrstühle vor, die in der asp vertreten sind. Weitere informative Reihen werden folgen. Auch bei der diesjährigen Jahrestagung wird auf dem Instagram-Kanal wieder live berichtet, eine Übersicht über die nächsten Programmpunkte gegeben und Fotos und Videos von der Tagung geteilt. Wer also ein Instagram-Konto hat, der asp jedoch noch nicht folgt: Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um keine Updates mehr zu verpassen!

Im Sinne einer Community haben alle Mitglieder jederzeit die Möglichkeit, eigene Informationen oder Ankündigungen über unsere Kanäle zu streuen. Hiermit der Aufruf an alle Mitglieder: Gibt es Spannendes aus dem Arbeitsalltag, eine neue Veröffentlichung, die positive Begutachtung eines Drittmittelantrages, institutsoffene Veranstaltungen oder Ähnliches, streuen Sie diese Informationen sehr gerne über unsere Kanäle! Die Einreichung von Beiträgen erfolgt online: <https://forms.gle/9BV5UA79CX3uzrTZ7>. Die asp freut sich ebenfalls immer über Anregungen und Feedback, welches entweder direkt auf den jeweiligen Kanälen, oder per Mail an [socialmedia@asp-sportpsychologie.org](mailto:socialmedia@asp-sportpsychologie.org) gesandt werden kann.

### **Bericht über das Ressort Gesundheit, Prof. 'in Dr. Jana Strahler, Prof. 'in Dr. Ines Pfeffer, Prof. Dr. Mirko Wegner**

Im vergangenen Jahr haben wir die asp als Mitglied in der Bundesvereinigung für Prävention und Gesundheit bei der Jahresversammlung vertreten und eine Beitrag zu Gesundheitsempfehlungen auf der Homepage der bvpg geleistet. Seit dem letzten Vernetzungstreffen der IG Gesundheit der asp in Stuttgart hat im Oktober ein weiteres Treffen digital stattgefunden. Am 09.05., dem erstem Tagungstag in Berlin, wird das nächste Treffen stattfinden. In den vergangenen Treffen wurde sich noch einmal dafür ausgesprochen, die Einladungen zu den Vernetzungstreffen regelmäßig bei allen Mitgliedern der asp zu bewerben. Zudem wurde im Rahmen der IG Gesundheit der Aufbau einer kleinen Datenbank für wissenschaftliche Expert\*innen im Bereich Gesundheit beschlossen. Diese ist vorbereitet und soll zeitnah freigeschalten werden. Die Datenbank soll dazu dienen, die Expertise der asp im Bereich Gesundheit stärker nach außen zu kommunizieren und Ansprechpartner:innen auszugeben. Die IG Gesundheit hat sich auch auf mehrere Themen verständigt, die im Bereich Gesundheit stärker in den Fokus gerückt werden

sollen. Eine erste Fokussierung auf das Thema "Bewegung und psychische Erkrankungen" wird 2025 in einem dvs-Expert\*innen-Workshop zum Thema Bewegungs-/Sporttherapie in Frankfurt münden. Zudem hat am 21.03.2024 der Thementag "Essstörungen im (Leistungs-)Sport" mit Kim Bui, organisiert von der asp, stattgefunden und ist auf große Resonanz gestoßen.

### **Bericht über Journal of Applied Sport and Exercise Psychology (Zeitschrift für Sportpsychologie)**

Die Anzahl der Ersteinreichungen in JASEP war in den vergangenen Jahren vergleichbar und lag 2019 sowie 2020 bei 25, 2021 bei 21 und 2022 bei 23 Einreichungen. Im vergangenen Jahr 2023 erhöhte sich diese Zahl leicht, es wurden 27 Manuskripte eingereicht. Ähnlich verhält es sich mit den Artikeln, die innerhalb der entsprechenden Jahre final zur Veröffentlichung angenommen wurden. Im Jahr 2022 waren es 13. Im vergangenen Jahr 2023 wurden 15 Manuskripte final zur Veröffentlichung angenommen. Die Anzahl der Einreichungen, für die kein Review-Prozess eingeleitet wurde, da sie direkt durch den Editor abgelehnt wurden (Desk-Rejections), belief sich im Jahr 2022 auf drei. Im vergangenen Jahr 2023 gab es fünf Desk-Rejections. Nach der ersten Revision wurde in 2022 eine Einreichung abgelehnt. Im vergangenen Jahr 2023 wurden drei Manuskripte nach der ersten Revision abgelehnt, in den folgenden Revisions-Runden wurden alle begutachteten Manuskripte angenommen. Insgesamt gingen 2023 zwei eingereichte Manuskripte in eine dritte Revisions-Runde.

Im Hinblick auf die Bearbeitungsgeschwindigkeit dauerte die Redakteurszuweisung im Jahr 2022 11,9 Tage nach der Einreichung. Bis zur Gutachtereinladung vergingen hier lediglich 13,3 Tage. Die erste Entscheidung nach der Gutachtereinladung wurde den Autoren bereits nach 49,8 Tagen mitgeteilt. Im vergangenen Jahr 2023 dauerte es von der Einreichung bis zur Redakteurszuweisung 3,3 Tage. Die Einladung der Gutachter erfolgte 10,5 Tage nach der Redakteurszuweisung. Innerhalb von 63,0 Tagen nach der Gutachtereinladung wurde den Autoren die erste Entscheidung mitgeteilt. Hierbei ist zu bemerken, dass es trotz des neu aufgestellten Editorial Boards nach wie vor zu Verzögerungen bei der Suche nach geeigneten Gutachtenden kommt zum Beispiel durch die Absage mehrerer angefragter Kandidatinnen und Suche nach fachkundigen Alternativen. Während wir den aktiven Gutachtenden sehr dankbar für ihre Arbeit sind, möchten wir daher an die (deutschsprachige) sportpsychologische Community appellieren als Gutachtende aktiv zu werden und die Aufgaben somit auf mehr Schultern zu verteilen. Einreichungen können weiterhin in deutscher oder englischer Sprache erfolgen und die inhaltliche Ausrichtung eher forschung- oder praxis-orientiert sein. Im Moment gibt es folgende Special Issues bzw. werden demnächst angekündigt: Themenheft „Coach-Athlete Relationship“ (Dr. Sören D. Baumgärtner, Goethe-Universität Frankfurt; Dr. Jeannine Ohlert, Deutsche Sporthochschule Köln)

Themenheft „Physical Activity and Neuroscience“ (Univ.-Prof. Dr. Andreas Fink, Dr. Corinna Pechtold-Stefan & PD Dr. Christian Rominger, University of Graz)

Themenheft „Cognitive Abilities in Sport and Exercise“ (PD. Dr. Philip Furley, Deutsche Sporthochschule Köln, Dr. Greg Wood, Manchester Metropolitan University)

### **Bericht über die Arbeit in der Geschäftsstelle Anja Kröger**

**Abwesenheit und Urlaub in der Geschäftsstelle.** In der Zeit vom 13.6. bis 24.6. und vom 5.7. bis 24.7. ist die Geschäftsstelle nur stark eingeschränkt via Email erreichbar. Bei der Bearbeitung Ihrer Anliegen kommt es deshalb eventuell zu Verzögerungen.

**Erreichbarkeit und Änderung persönlicher Daten.** Die Kommunikation mit den asp-Mitgliedern erfolgt bis auf wenige Ausnahmen vor allem per Email ([office@asp-sportpsychologie.org](mailto:office@asp-sportpsychologie.org)). Die Geschäftsstelle ist auf diesem Wege immer erreichbar, und so ist eine Antwort auf eine Frage oder eine Rückmeldung in der Regel noch am selben, spätestens jedoch am nächsten Tag möglich. Selbstverständlich erreichen Sie uns auch nach wie vor telefonisch: 05424 2090415 oder 0179 2369649 (WhatsApp möglich).

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns per E-Mail informieren, sobald sich Änderungen Ihrer Adresse, Ihrer Bankverbindung oder Ihres Namens ergeben haben.

Kündigungen für das folgende Jahr nehmen wir formlos per E-Mail bis jeweils zum 31.12. eines jeden Jahres entgegen.

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass die Ankündigung einer Aussetzung der Mitgliedschaft (= Nicht-Zahlung des Beitrags plus entsprechender Email) in einem Jahr nur mit Begründung und Antrag an das Präsidium möglich ist. Eine Nicht-Zahlung des Beitrags in zwei aufeinanderfolgenden Jahren führt lt. Satzung zum Ausschluss aus der asp. Eine rückwirkende Kündigung im Januar zum Vorjahr ist ebenfalls nicht möglich. Promovierende sind ordentliche Mitglieder und zahlen den vollen Beitrag.

**asp-Newsletter.** In 2023 wurde der Newsletter drei Mal datenschutz-konform über den Anbieter „Clever-Elements“ an alle Mitglieder, die auf ihrem Mitgliedsantrag angekreuzt haben, dass sie den Newsletter erhalten möchten, versendet. Einige Unis und private E-Mail Anbieter bouncen den Newsletter. Darum bekommen Empfänger:innen an den Unis Bochum, Heidelberg und Halle sowie bei yahoo.de leider keinen Newsletter von uns. Teilen Sie uns gerne bei Interesse Ihre private E-Mail Adresse mit. Im Newsletter befindet sich auch immer ein Link zur Abmeldung. Gerne nehmen wir Anregungen, Wünsche und Content für den Newsletter entgegen, der auch in 2024 wieder mindestens 3x erscheinen soll.

**Nachrichten aus der asp in der Zeitschrift für Sportpsychologie jetzt JASEP.** Die Geschäftsstelle wird quartalsweise vom Hogrefe Verlag aufgefordert, Nachrichten aus der asp in der Zeitschrift für Sportpsychologie zu veröffentlichen. Mit einer kurzen Vorlaufzeit werden von Tagungsorganisator:innen oder auch –Teilnehmer:innen Berichte über künftig stattfindende Tagungen oder bereits absolvierte Tagungen an die Geschäftsstelle geschickt. Hier finden sich z.B. Berichte über Praxisworkshops, die besucht wurden oder Informationen über Veranstaltungen des Nachwuchses. Termine für Fortbildungen werden ebenfalls gerne aufgenommen.

Es wurde versucht, dem Bereich „Forschung“ mehr Aufmerksamkeit zukommen zu lassen. Bereits mehrfach wurden die Leser:innen in den Nachrichten aus der asp dazu aufgefordert, Forschungsberichte oder Informationen zu Forschungsprojekten einzusenden, um sie hier angemessen vorstellen zu können. Bisher erhalten wir allerdings keine Berichte. Bitte melden Sie sich bei Interesse in der Geschäftsstelle ([office@asp-sportpsychologie.org](mailto:office@asp-sportpsychologie.org)) für weitere Informationen.

Wir befinden uns im regelmäßigen Kontakt und Austausch mit dem Hogrefe Verlag, und begrüßen die sehr gute und effektive Zusammenarbeit mit den Ansprechpersonen im Verlag.

**Fortbildungen.** Die Geschäftsstelle ist für die Koordinierung, Administration und Organisation der Fortbildungen zuständig. Wie oben bereits erwähnt sind auch private Anbietende/asp-Mitglieder immer willkommen, Fortbildungen -auch für den Verbleib auf der Expert:innendatenbank – (über uns) anzubieten. Darum bitten wir erneut um die Einsendung Ihrer Angebote, um sie auf unserer Webseite, über den Newsletter, via X, Instagram und LinkedIn sowie an Interessierte weitergeben zu können.

**Expert\*innen Talks online.** Zukünftig soll es auch weitere regelmäßige Expert:innen Talks via Zoom geben. Hier sind insbesondere die angewandt arbeitenden Sportpsycholog\*innen aufgerufen teilzunehmen und sich am Austausch zu beteiligen. Als Expert:innen werden dabei alle Teilnehmenden verstanden.

**Thementag „Essstörungen im (Leistungs-) Sport:** Sechzig Interessierte lauschten am 21. März an der Sporthochschule in Köln den Keynotes von Dr. Petra Dallmann, Dr. Tom Kossak & Kim Bui zum Thema "Essstörungen im (Leistungs-) Sport". Der von Anja Kröger (asp) und Marion Sulprizio (MentalGestärkt) organisierte Tag war für alle sehr lehrreich und soll eine Fortführung mit möglichst praxisnahen Beispielen erfahren. Nach einem Grußwort von Prof. Dr. Oliver Stoll (asp-Präsident) kategorisierte Dr. Petra Dallmann die

unterschiedlichen Formen der Essstörungen, und sprach über Erfahrungen aus ihrer Praxis. Im Anschluss fanden drei Austauschforen (je eins mit Dr. Petra Dallmann, Dr. Tom Kossak und Dr. Brit Wilsdorf) statt, in denen Erfahrungen, Fragen und Interventionsansätze zum Thema notiert wurden. Hier zeigte sich auch der sehr hohe Bedarf an Weiterbildungen in diesem Bereich. Die Teilnehmenden kamen aus unterschiedlichsten Bereichen wie z.B. Ernährungsberatung, Internatspädagogik, OSP Betreuung, Wissenschaft und angewandte Sportpsychologie. Nach einer Mittagspause schilderte Kim Bui im Austausch mit Dr. Tom Kossak eindrucksvoll ihre Vergangenheit im Leistungssport und die Entstehungsgeschichte sowie den Heilungsprozess ihrer Bulimie. Im Anschluss wurden die Ergebnisse der Austauschforen zusammengetragen und im Plenum besprochen. Am Ende des Tages waren sich alle einig, dass das Format „Thementag“ sehr gelungen ist und wiederholt werden soll. An einem Teil 2 dieser Veranstaltung wird also bald gearbeitet. Wir bedanken uns sehr für die vertrauensvolle Atmosphäre und die Offenheit, mit der alle Teilnehmenden an diesem Tag einander begegnet sind.

**Bericht über das Ressort Finanzen 2023, Prof.'in Dr. Ines Pfeffer**

Geldmarktkonto 1.1.2023	73.121,61 €
Überweisungen auf das Girokonto	24.000
Zinsen	96,68 €
Geldmarktkonto 31.12.2023	49.218,29 €

	asp-Finanzen 2023	Einnahmen	Ausgaben
<b>Kontostand 1.1.2023</b>	Girokonto	2.064,18 €	
<b>ideeller Vereinsbetrieb</b>	Mitgliedsbeiträge inkl. 25,71 Rückbuchung	46.945,29	
	Geschäftsstelle Personalkosten inkl. NK		29.348,00 €
	Geschäftsstelle Nebenkosten		1.273,46 €
	Social Media Personalkosten inkl. NK		2.459,40 €
	Newsletter		33,83 €
	Präsidiumsarbeit		5.033,14 €
	Expert:innendatenbank/Agenturarbeit/Marketing		8.801,55 €
	Versicherungen (Rechtsschutz, Haftpflicht)		809,87 €
	Steuerberatung		209,44 €
	asp Tagung & Preise		2.589,69 €
	Mitgliedsbeiträge FEPSAC/BVPG		375,00 €
	JASEP		21.551,20 €
	Fortbildungen	1.311,41 €	
	Sonstiges		900,00 €
<b>Zwischensummen Einnahmen &amp; Ausgaben</b>		48.256,70 €	73.384,58 €
<b>wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb</b>	Curriculum (CME München)	10.040,00 €	
	Zertifikate	2.380,00 €	
	Finanzamt (Ust)		891,40 €
<b>Summen Einnahmen &amp; Ausgaben</b>		60.676,70 €	74.275,98 €
	Einnahmen & Ausgaben	13.599,28 €	
	Überweisung vom GMK	24.000,00 €	
<b>errechneter Kontostand</b>		12.464,90 €	
<b>Kontostand 31.12.2023</b>	Girokonto	12.473,90 €	
		9 Euro zuviel	

**Kassenprüfung für das Vereinsjahr 2023**

Katharina Pöppel und Nils Pixa haben die Kassenprüfung gemeinsam zusammen mit Ines Pfeffer und Anja Kröger am 11. April 2024 online für den Zeitraum vom 01. April 2023 bis 31. Dezember 2023 vorgenommen. Frau Pöppel und Herrn Pixa wurden alle zur Prüfung der asp-Finanzen notwendigen Unterlagen vorgelegt. Sie kommen zu dem Ergebnis, dass die Kasse vorbildlich durch die Geschäftsstelle geführt wurde, es gab keine Beanstandungen.

Prof. in Dr. Ines Pfeffer  
Vizepräsidentin Finanzen und Geschäftsführerin  
Arbeitsgemeinschaft für Sportpsychologie (asp)  
Rettbergstr. 2  
49214 Bad Rothenfelde

Sehr geehrte Frau Prof. in Dr. Ines Pfeffer,

hiermit bestätigen die Kassenprüfenden Dr. Katharina Pöppel und Dr. Nils Pixa die Durchführung der Kassenprüfung am 11.04.2024 für den Zeitraum vom 01.04.2023 bis 31.12.2023.

1. Zur Prüfung wurden die Kontoauszüge der Vereinskonten, die Rechnungen für den angegebenen Zeitraum sowie eine Übersicht der asp-Finanzen für den entsprechenden Zeitraum vorgelegt.
2. Die Prüfung wurde Buchung für Buchung durchgeführt.
3. Die Kassen- und Kontostände des Jahresberichtes stimmen mit den Salden der vorliegenden Kontoauszüge überein.
4. Alle Einnahmen und Ausgaben wurden ordnungsgemäß verbucht. Es lagen ordnungsgemäße Belege vor.
5. Es ergaben sich innerhalb der Prüfung keine Beanstandungen.
6. Die Kassenprüfenden schlagen der Mitgliederversammlung vor, das Präsidium vollumfänglich zu entlasten.

Münster, den 11.04.2024



(Dr. Katharina Pöppel)



(Dr. Nils Pixa)